

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	7
Vorwort	9
Teil I	
Die Herausbildung von Grundzügen des marxistisch-leninistischen Geschichtsbildes von der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution bis zum Ende der revolutionären Nachkriegskrise	14
1. Voraussetzungen und Grundlinien der Entwicklung des marxistisch-leninistischen Geschichtsbildes in den Jahren von 1917 bis 1923	15
2. Die Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung	38
2.1. Traditionen marxistischer Historiographie zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung	38
2.2. Zur Geschichte der Arbeiterbewegung im 19. Jahrhundert	42
2.3. Zur Vorgeschichte und Geschichte der KPD	55
2.4. Zusammenfassung	68
3. Die Geschichte der Bolschewiki	71
3.1. Voraussetzungen und Anfänge des Studiums der Geschichte der Bolschewiki 1917 bis 1920	71
3.2. Das Ringen um ein umfassenderes Bild der Geschichte der Bolschewiki (1920/21 bis 1923)	75
3.3. Die Geschichte der Bolschewiki und die Ausarbeitung und Propagierung der Einheitsfrontpolitik	82
3.4. Die historischen Erfahrungen der Bolschewiki und die vertiefte Aneignung der Leninschen Parteitheorie durch die KPD	91
3.5. Zusammenfassung	95
4. Die Pariser Kommune von 1871	98
4.1. Traditionen marxistischer Historiographie zur Pariser Kommune	98
4.2. Die Lehren der Pariser Kommune und das Ringen um die Erkenntnis des Wesens der Oktoberrevolution (1917 bis 1920)	103
4.3. Der 50. Jahrestag der Pariser Kommune 1921 — eine neue Etappe der Rezeption der Lehren der Kommune	108
4.4. Das Verhältnis von Patriotismus und Internationalismus im Kampf des Proletariats und die Lehren der Pariser Kommune	114
4.5. Die Lehren der Pariser Kommune und die Einheitsfrontpolitik	119
4.6. Zusammenfassung	125
5. Die Revolution von 1848/49	126
5.1. Traditionen marxistischer Historiographie zur Revolution von 1848/49	126
5.2. Die Novemberrevolution und die Lehren der Revolution von 1848/49	131
5.3. Die internationale Stellung der deutschen Revolution von 1848/49 in der Sicht der KPD	138
5.4. Der 75. Jahrestag der Revolution von 1848/49	140
5.5. Zusammenfassung	143

6. Die Große Französische Revolution und das progressive Erbe des europäischen Bürgerturns	145
6.1. Traditionen marxistischer Historiographie zur Großen Französischen Revolution	145
6.2. Die Oktober- und die Novemberrevolution und die Lehren der Französischen Revolution von 1789	151
6.3. Aufklärung und Klassik im Geschichtsdenken der deutschen Kommunisten	160
6.4. Zusammenfassung	164
7. Die frühbürgerliche Revolution in Deutschland	166
7.1. Traditionen marxistischer Historiographie zu Reformation und Bauernkrieg	166
7.2. Die ersten Schritte einer Neubewertung von Reformation und Bauernkrieg durch die KPD	171
7.3. Zur Auseinandersetzung der deutschen Kommunisten mit bürgerlichen und rechtssozialdemokratischen Auffassungen über Reformation und Bauernkrieg	180
7.4. Zusammenfassung	189

Teil II

Die systematische und umfassende Ausprägung des marxistisch-leninistischen Geschichtsbildes durch die KPD 1924 bis 1929	191
1. Grundlinien der Entwicklung des marxistisch-leninistischen Geschichtsbildes 1924 bis 1929	193
2. Die Bedeutung des V. Weltkongresses, des V. Plenums der Erweiterten Exekutive der Kommunistischen Internationale und der Herausbildung einer leninistischen Parteiführung der KPD für die weitere Entwicklung des marxistisch-leninistischen Geschichtsbildes	204
3. Die Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung	219
3.1. Die Diskussionen über die Parteigeschichte in der KPD und das Bild der Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung (1924/25)	219
3.1.1. Zu einigen Problemen der Vorgeschichte und Geschichte der KPD	219
3.1.2. Zur Geschichte der Arbeiterbewegung im 19. Jahrhundert	236
3.2. Die Ausprägung der marxistisch-leninistischen Konzeption und des Bildes der Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung (1925 bis 1929)	245
3.2.1. Grundprobleme der Parteigeschichte und der Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung in den Diskussionen um die Durchsetzung der Linie des „Offenen Briefes“ des EKKI im Herbst 1925	245
3.2.2. Der Beginn umfassenderer Forschungen zur Parteigeschichte und zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung in den Jahren 1926/27	249
3.2.3. Der 50. Jahrestag des Sozialistengesetzes 1928	256
3.2.4. Der 10. Jahrestag der Novemberrevolution und der Gründung der KPD	261
3.2.5. Der 10. Jahrestag der Kommunistischen Internationale und der 40. Jahrestag der II. Internationale	273
3.2.6. Zusammenfassung	285
4. Die Geschichte der Bolschewiki	291
4.1. Die Aneignung der Geschichte der Bolschewiki durch die leninistischen Kräfte der KPD in Auseinandersetzung mit trotzkistischen und ultralinken Elementen (1924/25)	291
4.2. Das Ringen um ein umfassendes Bild der Geschichte der Bolschewiki (1925 bis 1929)	298
4.2.1. Die wachsende Bedeutung der Geschichte der Bolschewiki in der theoretisch-ideologischen Arbeit der KPD in den Jahren 1925/26	298
4.2.2. Der Durchbruch zu einer neuen Qualität im Studium der Geschichte der Bolschewiki. Der zehnte Jahrestag der Oktoberrevolution 1927	305
4.2.2.1. Die konzeptionelle Vorbereitung des Jahrestages durch die Führung der KPD	305
4.2.2.2. Die Bedeutung der Reise der dritten deutschen Arbeiterdelegation in die Sowjetunion für die geschichtsideologische Arbeit der KPD	313
4.2.2.3. Die Geschichte der Bolschewiki und der Oktoberrevolution in der Schulungsarbeit der KPD 1927	316
4.2.2.4. Die massenpolitischen Aktivitäten der KPD anlässlich des Jahrestages im Oktober/November 1927	320
4.2.2.5. Die Unterstützung durch Komintern, KPdSU(B) sowie die sowjetische Geschichtswissenschaft und die historiographische Leistung der KPD anlässlich des Jahrestages	324

4.2.2.6. Die Ergebnisse der ideologischen Offensive der KPD anlässlich des Jahrestages der Oktoberrevolution	330
4.2.3. Die Festigung und Vertiefung des erreichten Erkenntnisstandes in den Jahren 1928/29	332
4.2.4. Zusammenfassung	337
5. Die Pariser Kommune 1871	339
6. Die Revolution von 1848/49	348
7. Die Große Französische Revolution und das progressive Erbe des europäischen Bürgertums	359
8. Die frühbürgerliche Revolution in Deutschland	373
8.1. Die Analyse der Lehren der deutschen frühbürgerlichen Revolution anlässlich des 400. Jahrestages des Bauernkrieges 1925	373
8.2. Die Festigung des Bildes der frühbürgerlichen Revolution im marxistisch-leninistischen Geschichtsdarstellung 1926 bis 1929	391

Teil III

Die Entwicklung des marxistisch-leninistischen Geschichtsbildes durch die KPD im Kampf gegen die Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise und die drohende Gefahr des Faschismus in Deutschland

1. Grundlinien der Entwicklung des marxistisch-leninistischen Geschichtsbildes in den Jahren 1929/30 bis 1933	405
2. Die Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung	412
2.1. Die Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung im 19. Jahrhundert	412
2.2. Die Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung zu Beginn des 20. Jahrhunderts, die Herausbildung und Entwicklung des linken Flügels in der deutschen Sozialdemokratie und die Entstehung der KPD	419
2.3. Zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung und zur Parteigeschichte der KPD in der Weimarer Republik	431
2.3.1. Probleme und Schwerpunkte	431
2.3.2. Der Abwehrkampf der deutschen Arbeiterklasse gegen den Kapp-Putsch 1920 und die Märzkämpfe des Jahres 1921	434
2.3.3. Die revolutionären Kämpfe des Jahres 1923	439
2.4. Zusammenfassung	445
3. Die Geschichte der Bolschewiki	450
3.1. Probleme und Schwerpunkte	450
3.2. Der politische Massenstreik und die Erfahrungen aus der Geschichte der Bolschewiki	453
3.3. Die Geschichte der Bolschewiki und die weitere Aneignung der Leninschen Parteiauffassung	456
3.4. Die Leninsche Revolutionstheorie und Bündnispolitik und das Studium der Geschichte der Bolschewiki	460
3.5. Der sozialistische Aufbau in der Sowjetunion	462
3.6. Zusammenfassung	466
4. Die Pariser Kommune 1871	468
5. Die Revolution von 1848	481
6. Die große Französische Revolution und das progressive Erbe des europäischen Bürgertums	490
7. Die frühbürgerliche Revolution in Deutschland	505
Nachwort	516
Personenregister	521

